



FORMULA NEWS

Das Show-Ballett in Zeiten von Corona

Dies ist erst die 2. Ausgabe unserer Vereinszeitschrift in diesem Jahr. Und eigentlich ist die September Ausgabe immer mit der Vorstellung unserer Gruppen gefüllt. Aber dieses Jahr ist alles anders und was ist noch normal? Nichts !!!

Also beginnen wir damit, was uns im letzten halben Jahr ereilt hat. Es war der 13. März, als die Tänzer strahlend zur Probe kamen. Margitta erinnert sich noch genau daran, als sie sagten: „Hurra wir haben ab Montag Corona-Ferien!“ Margitta konnte diese Begeisterung nicht ganz teilen und meinte nur: „Na dadurch sehen wir uns jetzt aber lange nicht wieder.“ Da blickten sie ungläubige Augen an: „Wieso, die Schule ist doch nur geschlossen. Zum Tanzen kommen wir natürlich.“ Über Margittas Mund zuckte ein kurzes Lächeln. Die Tänzer hatten einfach noch nicht begriffen, was lockdown heißt. Einige Wochen später hatte es dann auch der Letzte begriffen. Alle saßen zu Hause und keiner durfte sich mit seinen Freunden treffen. Die Schüler wurden mit Homeoffice überflutet und wir wussten nicht mehr weiter. Für Margitta brach ehrlich gesagt eine Welt zusammen, aber irgendwann hatte sie sich aus ihrem Tief wieder heraus gerappelt und wagte sich an Videoclips. So nahm sie zu Hause in ihrer Küche kleine Videos für alle Gruppen auf und schickte diese dann per E-Mail oder WhatsApp an alle Gruppen. Die Tänzer waren begeistert, endlich eine Ablenkung von den Hausaufgaben. Nun wurden auch Felischa und Anna Lena mit der Trainerin Pamela aktiv und sie dachten sich neue Choreographien aus. Auch Margitta arbeitete an neuen Tänzen und so bekam jede Gruppe neues Material, was sie zu Hause üben konnten. Als sich dann endlich wieder mehrere Leute in Jena treffen durften, sendeten die Tänzer an Margitta ihre kleinen Trainingsvideos und sie freute sich wahnsinnig, wie fleißig alle geübt hatten. Endlich kam dann Anfang Juni die Meldung, dass wir wieder im Tanzstudio

trainieren dürfen. Innerhalb kürzester Zeit wurde ein Hygienekonzept erarbeitet und umgesetzt. Am 5.6. öffneten sich dann die Türen des Tanzstudios. Zuerst probierten die Star Dancer und Mixed das Konzept aus und es lief gut. So konnten eine Woche später alle Gruppen wieder starten. Es war recht ungewöhnlich, denn anfangs mussten sich die Gruppen teilen. Die eine Hälfte probte oben, die Andere unten. Da Margitta/Pam sich nicht zerteilen konnten, wurden sogar Übungsleiter-Helfer eingesetzt. So nahm bei den Future Girls eine Mutti (Bianca) eine Trainingseinheit. Bei den Happy Dancern halfen Felischa und Anna Lena fleißig mit. Wir waren begeistert, dass viele Tänzer zu Hause fleißig die Videos gelernt hatten. So brauchten wir das im Training nur noch einmal wiederholen und schon waren neue Tänze entstanden.

Leider fehlten nun nur die Auftritte zu den schönen neuen Tänzen.

Aber die schafften wir uns selbst, denn ohne Auftritte verlieren die Kinder die Lust. Sie wollen einfach auch zeigen, was sie gelernt haben. In der letzten Schulwoche wurden in jede Gruppe die Eltern eingeladen. Leider konnten wegen der Hygieneregeln von jedem Kind nur ein Elternteil zum Zuschauen kommen. Aber diese hatten alle ihr Handy an Bord und so wurde fleißig für die restlichen Familienmitglieder gefilmt und zu Hause konnte dann jeder verfolgen, wie toll die Kinder getanzt haben.

Nun ging es erst einmal in die Sommerferien, aber abschalten konnte wohl keiner. Wie würde es nach den Ferien weitergehen? Immerhin konnten wir in den Schulen und Kitas keine Proben mehr anbieten. Einige Kinder nutzten zwar unser Angebot und sie kamen aus Winzerla und Jena-Ost bis zu uns ins Tanzstudio nach Lobeda gefahren, um an den Proben teilzunehmen. Aber das war nur eine Notlösung.



Training mit Maske

Ferienworkshop



Hurra! Unser Ferienworkshop kann stattfinden.

Es ist nun schon eine lange Tradition, dass in der vorletzten Ferienwoche unser Tanz-Workshop stattfindet. Jedes Jahr steht dieser unter einem bestimmten Thema. Diesmal lautete es >Hier will ich sein<. Nur dieses Jahr geriet alles ins Wanken? Würde Corona die Durchführung zulassen? Zum Glück waren die Corona Fälle in Thüringen recht gering und wir wagten es. Natürlich fand der Workshop unter strengen Hygieneregeln statt. So strichen wir das morgendliche Frühstück und die Kinder kamen erst 10.00 Uhr. Im Saal galten natürlich die Abstandsregeln und so konnten wir nicht (wie sonst) mit 2 Gruppen trainieren. Somit wurden die „Großen“ einfach gestrichen. Sie waren natürlich sehr traurig, aber wir werden dies in den Oktober-Ferien nachholen. Also waren die kleinen Tänzer erst einmal an der Reihe. Montag und Dienstag wurde fleißig trainiert und eine komplette Choreographie einstudiert. Am Mittwoch ging es dann in die Imaginata. Die Kinder waren von den Vorführungen so begeistert, dass die Zeit einfach nicht ausreichte. Sie wollten noch so viel ausprobieren, aber die wartenden Eltern standen schon vorm Studio und wir mussten zurück. Am Donnerstag ging es dann in den Botanischen Garten. Auch dies war für die Kinder sehr schön und sie wuselten zwischen Palmen und exotischen Blumen umher. Anschließend ging es ins Paradies zum Picknick. Als sich alle gestärkt hatten, probten wir unseren Tanz in der Natur. Das zog natürlich neugierige Besucher an und so präsentierten wir den

Zuschauern gleich noch mehrere Tänze und hatten somit einen ersten kleinen Auftritt. Am Freitag hatte Maria sich etwas ganz besonderes ausgedacht. Sie organisierte eine Wissensrallye durch Lobeda. Die Kinder mussten Rätsel lösen und wenn sie es richtig hatten, führte dies zum nächsten Standort. Am Ende fanden sie ein Schatzkiste mit tollen Überraschungen.

Am Nachmittag kamen dann die Eltern und wir wollten ihnen das neu Gelernte präsentieren. Aber es war der heißeste Tag des Jahres und man hielt es im Studio nicht aus. Also schleppten wir kurzer Hand die Stühle ins Freie und wir präsentierten unser Programm in freier Natur. Das lockte einige Zuschauer an und so hatten wir unseren zweiten Auftritt.

Corona zwingt zum Nachdenken. Andere Jahre haben unsere Omis die Essensversorgung übernommen. Aber wir wollten diese nicht in Gefahr bringen. Wer sollte aber nun die Mittagsversorgung übernehmen? Das wurde nun durch Mc Donalds und Pizza Service erledigt. Dies war unkompliziert und wir konnten bei dem herrlichen Wetter sogar die Mahlzeiten vor dem Studio einnehmen. Auch die Obstpausen erfolgten auf der Wiese. Es war dieses Jahr einfach alles ein wenig anderes und trotzdem schön. Die Kinder und Eltern waren begeistert und vieles Neues werden wir auch im kommenden Jahr so übernehmen. Erst Probleme zwingen einen zum Umdenken und manchmal kommen dabei sogar die tollsten Ideen heraus.



Besuch in der Imaginata

Picknick Dance Konzert



Haiko der Haifisch

Eigentlich war ein Auftritt zum Jenaer Altstadtfest geplant. Doch Tanzgruppen wurden auf der Marktbühne nicht zugelassen. So organisierten wir unseren eigenen Auftritt. Wir planten ein Picknick Dance Konzert im Jenaer Paradies. Das Ordnungsamt genehmigte diese Veranstaltung auch recht schnell und leitete dies an KSJ weiter. Auch sie waren begeistert und unterstützten unsere Idee. Nun galt es nur noch das Gesundheitsamt zu überzeugen. Wir schrieben ein Hygienekonzept und auch dies wurde problemlos genehmigt. Nur den Vertrag mit „Petrus“ konnten wir nicht schriftlich abschließen.

Die Schule hatte gerade erst wieder begonnen und die Tänzer fanden sich bereits in der ersten Schulwoche wieder im Tanzstudio ein. Alle Tänze wurden noch einmal fleißig geprobt und dann drückten alle die Daumen, dass das Wetter mitspielte. Im Vorfeld war alles organisiert. Bereits einige Tage vorher wurde der Schlüssel für den Stromkasten von KSJ gebracht und wir ließen uns die Stromanschlüsse erklären. Auch der DJ war vor Ort und überlegte, wie viel Meter Kabel er am Ende braucht.

Und dann war es so weit. Petrus hatte ein Einsehen und schickte uns am 13.9. herrlichen Sonnenschein. 13.00 Uhr rollte der DJ mit seinem Fahrzeug an und baute die Technik auf. Kurz danach rollten 2 Fahrzeuge mit Absperrpfosten an, denn das war eine Auflage des Gesundheitsamt, dass wir die Fläche absperren müssen. Dank unserer hilfreichen Eltern gelang uns auch

dies.

Einige Eltern schleppten nun ihre Pavillons herbei, denn wir brauchten auch eine Umkleidemöglichkeit. Nur ein kleiner Stauch brachte die Veranstaltung fast noch ins wanken, denn einige Kinder steckten auf der Schnellstraße fest. Wir schafften es dann aber noch, eine kurze Durchlaufprobe zu machen. Dabei stellten wir fest, dass viele Glasscherben auf der Tanzfläche lagen. So lasen einige Eltern diese noch

notdürftig auf. Es war ohnehin keine ideale Tanzfläche, denn die Steine picksten ganz schön. Aber unseren Kindern war's egal. Hauptsache ein Auftritt! Und die Zuschauer sassen zahlreich auf ihren Picknick Decken. Sie waren begeistert, was die Tänzer für ein Feuerwerk abbrannten. Die kleinsten begeisterten mit Bibi und Tina, Turntiger, Tanz aus der Reihe und Haiko dem Haifisch. Sie stellten aber auch den neusten Tanz >Hier will ich sein< vom Ferienworkshop vor. Auch die neusten Tänze, die die großen per Video gelernt hatten, bekamen viel Applaus, um nur 2 zu nennen: Dance Monkey und Wunsch dir was. Maskenpflicht galt bei „Bella Ciao“ mit der Gruppe Mixed. Aber auch die Happy Dancer begeisterten mit Tänze wie Rockstar und An guten Tagen.

Im Internet geistern derzeit viele Challenge umher, wir griffen „Jerusalem“ auf und alle Tänzer versuchten diese mitzumachen. Auch einige Zuschauer konnten wir damit begeistern und sie tauchten in unsere Masse ein.

Am Ende vereinten sich alle Tänzer noch einmal beim Finale „Explosive“. Das Show-Ballett Formel I präsentierte über 1 Stunde Programm und die Zuschauer fragten sich am Ende, wo die Zeit geblieben war. Der Tanzgenuss verging viel zu schnell und auch unsere Tänzer fühlten sich endlich mal wieder wohl. Wie gerne würden sie wieder mehrere Auftritte gestalten!



Finale

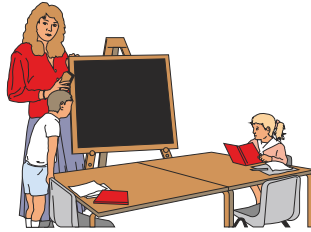
Schuleinführung in der Schiller Schule

Eigentlich stehen auf dieser letzten Seite immer unsere Auftrittstermine. Aber es gibt für Oktober/November keine. Alles wurde abgesagt.

Um so erfreulicher war es für unsere Kinder, dass wir zur Schuleinführung in der Schiller Schule auftreten durften. Diese fand am 29. August statt. Bereits am Mittwoch und Freitag zuvor hatten die Kinder geprobt. Die Feierstunden sollten auf dem oberen und unteren Schulhof stattfinden und so beteten alle, dass das Wetter mitspielt. Am Mittwoch pustete ein kräftiger Sturm, so dass den Theaterkindern die Zettel davon flogen. Aber sonst blieb es trocken. Am Samstag lachte die Sonne hinter Wolken hervor und alles konnte planmäßig stattfinden. 9.00 Uhr begann die Feier auf dem oberen Schulhof. Mit Abstand standen jeweils 3 Stühle für jede Familie, den Schulanfänger sowie Vati und Mutti bereit. Wir waren gleich an 2. Stelle an der Reihe und präsentierten den Turntiger-Tanz. Dann eilte Margitta auf den unteren Schulhof, denn bereits 9.15 Uhr begann dort das Programm. Wir hatten unsere Gruppe geteilt, so dass jeweils 4 Kinder oben und 3 Kinder unten tanzten. So mussten sie nicht hin und her eilen. 10.00 Uhr/ 10.15 Uhr und 11.00 Uhr/11.15 Uhr noch einmal das Gleiche.

Aber es war herrlich zu erleben, dass die Zuschauer so viel Applaus spendeten. Sie waren alle dankbar, dass sie wieder einmal ein Kulturprogramm erleben durften.

Und auch unsere Kinder waren begeistert, dass sie endlich wieder einmal vor Publikum stehen durften.



Schuleinführung in der Schiller Schule

Unsere Förderer und Sponsoren



Aktion Mensch

Besuchen Sie uns auch im Internet unter www.show-ballett-formel1.de



Auftrittstermine

6. - 8. November Schullandheim Stern
Mit wie viel Kindern wir anreisen dürfen steht im wahrsten Sinne des Wortes in den „Sternen“.

Sollten einige Gruppen nicht mitkönnen, besorgen wir Ersatztermine im Tanzstudio. So z.B. 26. September Future Girls und 10. Oktober Happy Dancer

29.11. Weihnachtsmarkt
Dürfen wir da auftreten?

13. Dezember Weihnachtsrevue im
Sporthallenkomplex Lobeda-West

Impressum Vereinszeitung des Show-Ballett Formel I e.V.

Vorstandsvorsitzende:
Susanne Swialkowski
Tel. 03641/210846

Preis: kostenlose Verteilung

Auflage: 1. Auflage: 350 Stück

Adresse Redaktion/Büro:

Schlippenstr. 6
07749 Jena
Tel. 03641/447030 oder 6384616
Fax 03641/422921
Funktel. 0171/9021694

E-Mail show-ballett-formel1@t-online.de

Adresse Tanzstudio:

Carolinenstr.2
07747 Jena

Redakteur/Layout:
Margitta Swialkowski

Beiträge:
Show-Ballett Formel I e.V.

